

Kampweg ab Montag gesperrt

Gas-, Wasser- und Stromleitungen werden verlegt

HANN. MÜNDEN. Die Straße Kampweg in Hann. Münden wird ab Montag, 8. Mai, bis voraussichtlich Ende Oktober voll gesperrt. Anlieger und Bewohner können die betroffenen Grundstücke teilweise befahren. Für Fußgänger ergeben sich keine Einschränkungen. Die Versorgungsbetriebe Hann. Münden (VHM) erneuern im Kampweg Versorgungsleitungen für Gas, Wasser und Strom.

Am Montag beginnen die VHM damit, die Straße aufzubrechen, um dort Leitungen zu verlegen. „Die betroffenen Straßenabschnitte werden trotz Vollsperrung bis zum jeweiligen Arbeitsbereich als Sackgasse ausgewiesen und sind daher während der Baumaßnahme teilweise für Anlieger und Bewohner befahrbar. Die Zufahrt zu den Grundstücken kann aber nicht durchgehend gewährleistet werden“, heißt es in einer Pressemitteilung der VHM.

Auch der Verkehr in den einmündenden Straßen wird beeinträchtigt:

- Der Karl-Sittig-Weg wird für Anwohner erreichbar bleiben. Beeinträchtigungen kann die VHM aber nicht ausschließen.

- Die Professor-Eberlein-Straße wird aus Richtung Kampweg gesperrt. Aus Richtung Herzogin-Elisabeth-Straße die Straße sie als Sackgasse befahrbar.

Zudem gilt im gesamten Baustellenbereich ein Halteverbot.

Müllabfuhr ist eingeschränkt

Da die Entsorgungsfahrzeuge den Baustellenbereich nicht durchgehend befahren können, ist die Müllabfuhr in den betroffenen Straßen ebenfalls eingeschränkt. Für Abfallbehälter richten die VHM Sammelplätze ein. Die Anwohner wurden dazu bereits informiert. (tob)

- Fragen zur Müllabfuhr an die Bauleitung, Versorgungsbetriebe Hann. Münden, Tel. 05541/7070

- Fragen zur Verkehrsregelung an die Stadt Hann. Münden, Tel. 05541/75219

